

1 Allgemein

LEW TelNet stellt dem Kunden einen breitbandigen Zugang zur Kommunikationsinfrastruktur Internet in verschiedenen Varianten bereit:

- business connect fibre start
- business connect fibre professional
- business connect K
- business connect I
- business connect

2 Leistungen business connect fibre start

2.1 Leistungsfähiger, asymmetrischer Internetzugang über eine Festverbindung. Die Realisierung erfolgt über eine Glasfaserdirektanbindung (LWL). Es erfolgt eine direkte und schnelle Anbindung an den Hochgeschwindigkeits-Backbone von LEW TelNet.

2.2 Bandbreiten

Die physikalische Bandbreite ist stets höher als die angegebene netto IP-Datenrate. Diese IP-Datenrate basiert auf einer IP-Paketgröße von maximal 1500 Byte. Die genannten Bandbreitenprofile werden nach dem „Best Effort“-Prinzip realisiert. Dies bedeutet, dass die Daten schnellstmöglich und im Rahmen der zur Verfügung stehenden Ressourcen nach besten Möglichkeiten versendet werden. Die Tabelle mit den Werten befindet sich im Anhang.

2.3 Einflussgrößen auf die am Anschluss des Kunden erreichbare Bandbreite

Die erreichbare Bandbreite ist abhängig von:

- a) der Netzauslastung des Internet-Backbones,
- b) den im Netz des Kunden angeschlossenen Endgeräten, wie z. B. dem Firewall-System, den LAN-Switchen und der Leistungsfähigkeit des PC des Kunden und dessen Einstellungen (Betriebssystem, Browser etc.),
- c) der Anschlussbandbreite des zu erreichenden Servers des Inhaltenanbieters, Sollte es zu einer drohenden, vorübergehenden und außergewöhnlicher Netzüberlastung kommen, könnte es sein, dass Dienste mit hohem Bandbreitenbedarf (z. B. Streaming) nur noch eingeschränkt oder nicht mehr zur Verfügung stehen bzw. Downloads eine längere Zeit in Anspruch nehmen.

2.4 Beeinflussung von Diensten am Anschluss des Kunden

Der Datenverkehr wird im Netz von LEW TelNet grundsätzlich gleichberechtigt übertragen. Beim Auftreten von Überlast im Backbone werden Telefongespräche bevorzugt übertragen, um einen unterbrechungsfreien Dienst zu gewährleisten. Durch die Nutzung des Sprachdienstes von LEW TelNet kann sich die zur Verfügung stehende Bandbreite pro Sprachkanal um bis zu 100 kbit/s reduzieren.

2.5 Verfügbarkeit

Die jährliche Verfügbarkeit beträgt 98,0 %.

2.6 Datenvolumen/Flatrate

Das Datenvolumen ist inklusive (Flatrate), es fallen keine weiteren Volumenkosten für den Internetzugang an.

2.7 Internetport/Schnittstelle

Der Kunde erhält eine Anschlussmöglichkeit an das Internet über eine Ethernet-Schnittstelle (10/100/1000Base-T).

2.8 Netzabschlussgerät

Als Netzabschlussgerät wird eine AVM FRITZ!Box eingesetzt. Diese ist Eigentum von LEW TelNet. Das Netzabschlussgerät wird vorkonfiguriert beim Kunden in Betrieb genommen. LEW TelNet konfiguriert die Internetzugangskennung. Benötigte Updates oder Konfigurationsänderungen zur Gewährleistung des Betriebes werden von der Ferne aufgespielt, solange der Kunde den TR-69 Zugriff nicht deaktiviert.

Für weitere Funktionen des Netzabschlussgerätes, wie z. B. DECT, WLAN, LAN und Smart Home, ist der Kunde selbst verantwortlich. LEW TelNet übernimmt hier keine Betriebsunterstützung.

Hinweis: LEW TelNet empfiehlt die AVM FRITZ!Box für bis zu 50 Nutzer oder maximal 5.000 IP-Verbindungen (flows). Mehrverbindungen können zu Beeinträchtigung der Internetsnutzung und Verbindungsunterbrechungen führen.

2.9 IP-Adressen

Für die Internetkommunikation wird eine feste öffentliche IPv4-Adresse bereitgestellt. Optional wird dem Kunden auch ein /56 IPv6-Adressraum zugewiesen.

2.10 Voraussetzung für die Leistungserbringung

Das Gebäude des Kunden muss an das Netz von LEW TelNet über eine Glasfaseranbindung angeschlossen sein. Dies erfordert die Installation eines Netzabschlusspunktes der Glasfaser bzw. ggf. eine weitere Glasfaserverkabelung von der Hauseinführung des Gebäudes bis zu einem Netzabschlusspunkt im Gebäude des Kunden (siehe Leistungsbeschreibung Glasfaserhausanschluss).

2.11 Erstinbetriebnahme vor Ort

Die Erstinbetriebnahme der Netzabschlussgeräte (Medienkonverter und Router) erfolgt im Umkreis von max. 2 Metern am Übergabepunkt (APL) der Glasfaserhauseinführung. Am

Übergabepunkt sind zwei Stromsteckdosen (230 V) Voraussetzung. Nach Übergabe und Abnahme der Anbindung durch den Kunden steht es dem Kunden frei, auf eigene Kosten und eigenes Risiko den endgültigen Installationsort des Routers zu verändern.

2.12 Störungsannahme

Allgemein: LEW TelNet nimmt Störungsmeldungen des Kunden unter der Telefonnummer 0821 / 328-1444 entgegen.

Servicezeitraum: Der Servicezeitraum legt fest, in welchen Zeiten die Serviceleistungen erbracht werden. Die Serviceleistungen stehen an 365 Tagen im Jahr von 0:00 bis 24:00 Uhr zur Verfügung.

2.13 Störungsbehebung

Allgemein: LEW TelNet kümmert sich im Rahmen der definierten Servicelevels um die Fehlerbehebung. Hat der Kunde die Störung zu vertreten ist LEW TelNet berechtigt, die im Rahmen der Störungsbehebung anfallenden Leistungen dem Kunden in Rechnung zu stellen. Die Leistungen werden nach Aufwand zu den aktuell gültigen Fahrtkostenpauschalen und Stundenverrechnungssätzen von LEW TelNet verrechnet.

Servicezeitraum: LEW TelNet wird Störungen ihrer Dienste und technischen Einrichtungen in der Regel innerhalb von 24 Stunden nachgehen und sie im Rahmen der bestehenden technischen und betrieblichen Möglichkeiten unverzüglich beseitigen.

Wartungsfenster: Notwendige Betriebsunterbrechungen für geplante Wartungsarbeiten werden frühestmöglich angekündigt. Für die Wartungsarbeiten ist ein tägliches Wartungsfenster von 0:00 Uhr bis 6:00 Uhr vorgesehen.

3 Leistungen business connect fibre professional

3.1 Leistungsfähiger Internetzugang über eine Festverbindung. Die Realisierung erfolgt über eine Glasfaserdirektanbindung (LWL). Es erfolgt eine direkte und schnelle Anbindung an den Hochgeschwindigkeits-Backbone der LEW TelNet.

3.2 Bandbreiten

Die physikalische Bandbreite ist stets höher als die angegebene netto IP-Datenrate. Diese IP-Datenrate basiert auf einer IP-Paketgröße von maximal 1500 Byte. Die genannten Bandbreitenprofile werden nach dem „Best Effort“-Prinzip realisiert. Dies bedeutet, dass die Daten schnellstmöglich und im Rahmen der zur Verfügung stehenden Ressourcen nach besten Möglichkeiten versendet werden. Die Tabelle mit den Werten befindet sich im Anhang.

3.3 Einflussgrößen auf die am Anschluss des Kunden erreichbare Bandbreite

Die erreichbare Bandbreite ist abhängig von:

- a) der Netzauslastung des Internet-Backbones,
- b) den im Netz des Kunden angeschlossenen Endgeräten, wie z. B. dem Firewall-System, den LAN-Switchen und der Leistungsfähigkeit des PC des Kunden und dessen Einstellungen (Betriebssystem, Browser etc.),
- c) der Anschlussbandbreite des zu erreichenden Servers des Inhaltenanbieters. Sollte es zu einer drohenden, vorübergehenden und außergewöhnlicher Netzüberlastung kommen, könnte es sein, dass Dienste mit hohem Bandbreitenbedarf (z. B. Streaming) nur noch eingeschränkt oder nicht mehr zur Verfügung stehen, bzw. Downloads eine längere Zeit in Anspruch nehmen.

3.4 Beeinflussung von Diensten am Anschluss des Kunden

Der Datenverkehr wird im Netz von LEW TelNet grundsätzlich gleichberechtigt übertragen. Beim Auftreten von Überlast im Backbone werden Telefongespräche bevorzugt übertragen, um einen unterbrechungsfreien Dienst zu gewährleisten. Durch die Nutzung des Sprachdienstes von LEW TelNet kann sich die zur Verfügung stehende Bandbreite pro Sprachkanal um bis zu 100 kbit/s reduzieren.

3.5 Datenvolumen

Das Datenvolumen ist inklusive (Flatrate), es fallen keine weiteren Volumenkosten für den Internetzugang an.

3.6 Internetport/Schnittstelle

Der Kunde erhält eine Anschlussmöglichkeit an das Internet über eine Ethernet-Schnittstelle (10/100/1000Base-T bzw. 10GBase-LR).

3.7 Netzabschlussgerät

Professionelles Netzabschlussgerät Cisco Router von LEW TelNet mit Ethernet-Schnittstelle für die gesamte Vertragslaufzeit kostenlos inklusive. Das Netzabschlussgerät wird beim Kunden installiert und von LEW TelNet betrieben.

3.8 IP-Adressen

Für die Internetkommunikation werden drei feste öffentliche IPv4-Adressen bereitgestellt. Optional wird dem Kunden auch ein /48 IPv6-Adressraum zugewiesen. Zusätzliche providerabhängige IP-Netze aus den LEW TelNet-Adresspools sind möglich, bei Einhaltung der RIPE-NCC Vergaberichtlinien in der aktuellen Fassung.

3.9 Voraussetzung für die Leistungserbringung

Das Gebäude des Kunden muss an das Netz von LEW TelNet über eine Glasfaseranbindung angeschlossen sein. Dies erfordert die Installation eines Netzabschlusspunktes der Glasfaser bzw. ggf. eine weitere Glasfaserverkabelung von der Hauseinführung des

Gebäudes bis zu einem Netzabschlusspunkt im Gebäude des Kunden (siehe Leistungsbeschreibung Glasfaserhausanschluss).

3.10 Erstinstallation vor Ort

Die Inbetriebnahme und Installation vor Ort erfolgt durch LEW TelNet. Die Abschlusseinrichtung des Internetzugangs wird in maximal 2 m Entfernung vom Hausübergabepunkt des Glasfaserhausanschlusses bereitgestellt. Am Übergabepunkt wird mindestens eine Stromsteckdose (230 V) benötigt. Eventuell benötigte weiterführende Inhouseverkabelung ist nicht Bestandteil des Leistungsumfanges.

3.11 Servicelevel Bronze

Die jährliche Verfügbarkeit beträgt 98,5 %.

Störungsannahme

Allgemein: LEW TelNet nimmt Störungsmeldungen des Kunden unter der Telefonnummer 0821 / 328-1444 entgegen.

Servicezeitraum: Der Servicezeitraum legt fest, in welchen Zeiten die Serviceleistungen erbracht werden. Die Serviceleistungen stehen an 365 Tagen im Jahr von 0:00 bis 24:00 Uhr zur Verfügung.

Störungsbehebung

Allgemein: LEW TelNet kümmert sich im Rahmen der definierten Servicelevels um die Fehlerbehebung. Hat der Kunde die Störung zu vertreten ist LEW TelNet berechtigt, die im Rahmen der Störungsbehebung anfallenden Leistungen dem Kunden in Rechnung zu stellen. Die Leistungen werden nach Aufwand zu den aktuell gültigen Fahrtkostenpauschalen und Stundenverrechnungssätzen von LEW TelNet verrechnet.

Servicezeitraum: Der Servicezeitraum legt fest, in welchen Zeiten die Serviceleistungen erbracht werden. Die Serviceleistungen stehen von Montag bis Freitag, sofern diese Tage in Bayern nicht gesetzliche Feiertage sind, von 8:00 bis 17:00 Uhr zur Verfügung.

Entstörfrist: LEW TelNet beseitigt die Störung innerhalb von 12 Stunden nach Eingang der Störungsmeldung im oben benannten Servicezeitraum. Die Zeiten für die Entstörung werden nur innerhalb des unter Störungsbehebung angegebenen Servicezeitraums angerechnet.

Wartungsfenster: Notwendige Betriebsunterbrechungen für geplante Wartungsarbeiten werden frühestmöglich angekündigt. Für die Wartungsarbeiten ist ein tägliches Wartungsfenster von 0:00 Uhr bis 6:00 Uhr vorgesehen.

3.12 Servicelevel Silber (optional gegen Aufpreis)

Die jährliche Verfügbarkeit beträgt 99,0 %.

Störungsannahme

Allgemein: LEW TelNet nimmt Störungsmeldungen des Kunden unter der Telefonnummer 0821 / 328-1444 entgegen.

Servicezeitraum: Der Servicezeitraum legt fest, in welchen Zeiten die Serviceleistungen erbracht werden. Die Serviceleistungen stehen an 365 Tagen im Jahr von 0:00 bis 24:00 Uhr zur Verfügung.

Störungsbehebung

Allgemein: LEW TelNet kümmert sich im Rahmen der definierten Servicelevels um die Fehlerbehebung. Hat der Kunde die Störung zu vertreten ist LEW TelNet berechtigt die im Rahmen der Störungsbehebung anfallenden Leistungen dem Kunden in Rechnung zu stellen. Die Leistungen werden nach Aufwand zu den aktuell gültigen Fahrtkostenpauschalen und Stundenverrechnungssätzen von LEW TelNet verrechnet.

Servicezeitraum: Der Servicezeitraum legt fest, in welchen Zeiten die Serviceleistungen erbracht werden. Die Serviceleistungen stehen von Montag bis Freitag, sofern diese Tage in Bayern nicht gesetzliche Feiertage sind, von 8:00 bis 17:00 Uhr zur Verfügung.

Entstörfrist: LEW TelNet beseitigt die Störung innerhalb von 8 Stunden nach Eingang der Störungsmeldung im oben benannten Servicezeitraum. Die Zeiten für die Entstörung werden nur innerhalb des unter Störungsbehebung angegebenen Servicezeitraums angerechnet.

Wartungsfenster: Notwendige Betriebsunterbrechungen für geplante Wartungsarbeiten werden frühestmöglich angekündigt. Für die Wartungsarbeiten ist ein tägliches Wartungsfenster von 0:00 Uhr bis 6:00 Uhr vorgesehen.

3.13 Servicelevel Gold (optional gegen Aufpreis)

Die jährliche Verfügbarkeit beträgt 99,5 %.

Störungsannahme

Allgemein: LEW TelNet nimmt Störungsmeldungen des Kunden unter der Telefonnummer 0821 / 328-1444 entgegen.

Servicezeitraum: Der Servicezeitraum legt fest, in welchen Zeiten die Serviceleistungen erbracht werden. Die Serviceleistungen stehen an 365 Tagen im Jahr von 0:00 bis 24:00 Uhr zur Verfügung.

Störungsbehebung

Allgemein: LEW TelNet kümmert sich im Rahmen der definierten Servicelevels um die Fehlerbehebung. Hat der Kunde die Störung zu vertreten ist LEW TelNet berechtigt, die im Rahmen der Störungsbehebung anfallenden Leistungen dem Kunden in Rechnung zu stellen. Die Leistungen werden nach Aufwand zu den aktuell gültigen Fahrtkostenpauschalen und Stundenverrechnungssätzen von LEW TelNet verrechnet.

Servicezeitraum: Der Servicezeitraum legt fest, in welchen Zeiten die Serviceleistungen erbracht werden. Die Serviceleistungen stehen an 365 Tagen im Jahr von 0:00 bis 24:00 Uhr zur Verfügung.

Entstörfrist: LEW TelNet beseitigt die Störung innerhalb von 8 Stunden nach Eingang der Störungsmeldung im oben benannten Servicezeitraum.

Wartungsfenster: Notwendige Betriebsunterbrechungen für geplante Wartungsarbeiten werden frühestmöglich angekündigt. Für die Wartungsarbeiten ist ein tägliches Wartungsfenster von 0:00 Uhr bis 6:00 Uhr vorgesehen.

3.14 Servicelevel Platin (optional gegen Aufpreis)

Für die Realisierung wird zusätzlich ein Redundanz-Internetzugang benötigt. Die jährliche Gesamtverfügbarkeit am Standort beträgt 99,9 %. Die Mindestbandbreite der Anbindung ist abhängig vom gewählten Backup-Redundanz-Produkt. Voraussetzung ist, dass der redundante Anschluss über eine zweite Hauseinführung oder über ein anderes Medium realisiert ist.

Störungsannahme

Allgemein: LEW TelNet nimmt Störungsmeldungen des Kunden unter der Telefonnummer 0821 / 328-1444 entgegen.

Servicezeitraum: Der Servicezeitraum legt fest, in welchen Zeiten die Serviceleistungen erbracht werden. Die Serviceleistungen stehen an 365 Tagen im Jahr von 0:00 bis 24:00 Uhr zur Verfügung.

Störungsbehebung

Allgemein: LEW TelNet kümmert sich im Rahmen der definierten Servicelevels um die Fehlerbehebung. Hat der Kunde die Störung zu vertreten ist LEW TelNet berechtigt, die im Rahmen der Störungsbehebung anfallenden Leistungen dem Kunden in Rechnung zu stellen. Die Leistungen werden nach Aufwand zu den aktuell gültigen Fahrtkostenpauschalen und Stundenverrechnungssätzen von LEW TelNet verrechnet.

Servicezeitraum: Der Servicezeitraum legt fest, in welchen Zeiten die Serviceleistungen erbracht werden. Die Serviceleistungen stehen an 365 Tagen im Jahr von 0:00 bis 24:00 Uhr zur Verfügung.

Entstörfrist: LEW TelNet beseitigt die Störung innerhalb von 8 Stunden nach Eingang der Störungsmeldung im oben benannten Servicezeitraum.

Wartungsfenster: Notwendige Betriebsunterbrechungen für geplante Wartungsarbeiten werden frühestmöglich angekündigt. Für die Wartungsarbeiten ist ein tägliches Wartungsfenster von 0:00 Uhr bis 6:00 Uhr vorgesehen.

3.15 Experten-Hotline

Allgemein: Experten von LEW TelNet unterstützen den Kunden telefonisch rund um die Themen: Betriebsunterstützung, Entstörung oder zu Fragen und Problemen mit dem Internetanschluss.

Servicezeitraum: Die Serviceleistungen stehen von Montag bis Freitag, sofern diese Tage in Bayern nicht gesetzliche Feiertage sind, von 8:00 bis 17:00 Uhr zur Verfügung.

Reaktionszeit: Die Reaktionszeit ist der Zeitraum, nachdem spätestens ein Techniker von LEW TelNet mit der telefonischen Betriebsunterstützung beginnt. Erfolgt die Anfrage des Kunden im Servicezeitraum, beginnt der Techniker von LEW TelNet spätestens vier Stunden nach Eingang der Anfrage mit der Betriebsunterstützung. Die Reaktionszeiten werden nur innerhalb des angegebenen Servicezeitraums angerechnet.

3.16 Online Leitungsauslastung über Kundenportal (optional gegen Aufpreis)

Mit dieser Option besteht die Möglichkeit, über unser Kundenportal die Bandbreite des aus- und eingehenden Datenverkehrs über die letzten Stunden und historisch über die letzten Tage (bis zu 365 Tage) zu betrachten. Die angezeigte Werte sind Mittelwerte.

3.17 Freischaltung reservierter Backup-IP-Adressen (optional gegen Aufpreis)

Für die Internetkommunikation werden im Standard drei feste öffentliche IPv4-Adressen bereitgestellt. Zwei IPv4-Adressen werden von LEW TelNet für den Fall reserviert, dass der Kunde einen Backupanschluss beauftragt. Mit dem Verzicht des Kunden auf einen Backupanschluss, können wir optional die beiden reservierten IPv4-Adressen für den Kunden zur Nutzung freischalten. Sollte der Kunde in Zukunft einen zusätzlichen Backupanschluss wünschen, muss er LEW TelNet diese zwei IPv4-Adressen wieder freigeben.

3.18 Regio Data Space Starter (optional gegen Aufpreis)

Für den Regio Data Space Starter gilt die Betriebs- und Service-Vereinbarung der LEW TelNet GmbH für Regio Data Space in der Lizenz Basis mit den folgenden Änderungen. Die Option umfasst in der Produktvariante Starter fünf Gigabyte geteilten Speicherplatz und zwei Benutzer. Davon ist mindestens ein Benutzer als Administrator mit erweiterten Rechten zu definieren. Die Option Regio Data Space Starter ist nicht veränder- oder erweiterbar.

4 Leistungen business connect K

4.1 Leistungsfähiger Internetzugang über eine DSL Wählverbindung. Es erfolgt eine direkte und schnelle Anbindung an den Hochgeschwindigkeits-Backbone von LEW TelNet.

4.2 Bandbreiten

Die physikalische Bandbreite ist stets höher als die angegebene netto IP-Datenrate. Diese IP-Datenrate basiert auf einer IP-Paketgröße von maximal 1500 Byte. Die genannten

Bandbreitenprofile werden nach dem „Best Effort“-Prinzip realisiert. Dies bedeutet, dass die Daten schnellstmöglich und im Rahmen der zur Verfügung stehenden Ressourcen nach besten Möglichkeiten versendet werden. Die Tabelle mit den Werten befindet sich im Anhang. Bei der Bereitstellung einer Einwahlverbindung über DSL-Technologien ist die maximal realisierbare Zugangsbandbreite von den physikalischen Eigenschaften der zur Verfügung stehenden Kupferdoppelader sowie von den Datenraten der von Zulieferern bereitgestellten Vorleistungsprodukte abhängig. Die LEW TelNet bemüht sich, die gewünschte Bandbreite im Rahmen der physikalischen Möglichkeiten zur Verfügung zu stellen, die tatsächlich realisierbare Bandbreite kann jedoch erst zum Zeitpunkt der Installation angegeben werden. Ist die vereinbarte Bandbreite nicht realisierbar, wird auf die maximal realisierbare Bandbreite zurückgestuft, damit die Stabilität des Anschlusses gewährleistet werden kann.

4.3 Einflussgrößen auf die am Anschluss des Kunden erreichbare Bandbreite

Die erreichbare Bandbreite ist abhängig von:

- a) der Netzauslastung des Internet-Backbones,
 - b) den im Netz des Kunden angeschlossenen Endgeräten, wie z. B. dem Firewall-System, den LAN-Switchen und der Leistungsfähigkeit des PC des Kunden und dessen Einstellungen (Betriebssystem, Browser etc.),
 - c) der Anschlussbandbreite des zu erreichenden Servers des Inhalteanbieters,
 - d) den physikalischen Gegebenheiten der Teilnehmeranschlussleitung, insbesondere von der Leistungsdämpfung, die sich u. a. aus der Länge der Anschlussleitung und dem Leitungsquerschnitt ergibt.
- Sollte es zu einer drohenden, vorübergehenden und außergewöhnlicher Netzüberlastung kommen, könnte es sein, dass Dienste mit hohem Bandbreitenbedarf (z. B. Streaming) nur noch eingeschränkt oder nicht mehr zur Verfügung stehen, bzw. Downloads eine längere Zeit in Anspruch nehmen.

4.4 Beeinflussung von Diensten am Anschluss des Kunden

Der Datenverkehr wird im Netz von LEW TelNet grundsätzlich gleichberechtigt übertragen. Beim Auftreten von Überlast im Backbone werden Telefongespräche bevorzugt übertragen, um einen unterbrechungsfreien Dienst zu gewährleisten. Durch die Nutzung des Sprachdienstes von LEW TelNet kann sich für 2 bis 12 Sprachkanäle die zur Verfügung stehende Bandbreite pro Sprachkanal um bis zu 100 kbit/s reduzieren.

4.5 Verfügbarkeit

Die jährliche Verfügbarkeit beträgt 97,0 %.

4.6 Datenvolumen

Das Datenvolumen ist inklusive (Flatrate). Es fallen keine weiteren Volumenkosten für den Internetzugang an.

4.7 Internetport/Schnittstelle

Der Kunde erhält eine Anschlussmöglichkeit an das Internet über eine Ethernet-Schnittstelle (10/100/1000 Base-T).

4.8 Netzabschlussgerät

Als Netzabschlussgerät wird eine AVM FRITZ!Box eingesetzt. Diese ist Eigentum von LEW TelNet. Das Netzabschlussgerät wird vorkonfiguriert an den Kunden geschickt. Die Inbetriebnahme des vorkonfigurierten Abschlussgeräts erfolgt durch den Kunden. LEW TelNet konfiguriert die Internetzugangsnummer. Benötigte Updates oder Konfigurationsänderungen zur Gewährleistung des Betriebes werden von der Ferne aufgespielt, solange der Kunde den TR-69 Zugriff nicht deaktiviert.

Für weitere Funktionen des Netzabschlussgerätes, wie z. B. DECT, WLAN, LAN und Smart Home, ist der Kunde selbst verantwortlich. LEW TelNet übernimmt hier keine Betriebsunterstützung.

Werden optional weitere öffentliche IPv4-Adressen beauftragt, wird als Netzabschlussgerät ein Cisco Router von LEW TelNet eingesetzt. Das Endgerät ist für die gesamte Vertragslaufzeit kostenlos inklusive und wird vorkonfiguriert an den Kunden geschickt. Die Inbetriebnahme des vorkonfigurierten Abschlussgeräts erfolgt durch den Kunden. Die zugeleiteten öffentlichen IP-Adress-Netze liegen transparent (kein NAT) am LAN-Port des Routers an, für die Bereitstellung benötigen wir 3 IP-Adressen aus diesem Netz.

4.9 IP-Adressen

Für die Internetkommunikation wird eine feste öffentliche IPv4-Adresse bereitgestellt. Optional kann dem Kunden auch ein /56 IPv6-Adressraum zugewiesen werden. Zusätzliche providerabhängige IP-Netze aus den LEW TelNet-Adresspools sind möglich, bei Einhaltung der RIPE-NCC Vergaberichtlinien in der aktuellen Fassung.

4.10 Voraussetzung für die Leistungserbringung

Der beauftragte Kundenanschluss wird über eine Teilnehmeranschlussleitung (TAL), z. B. der Telekom Deutschland GmbH angebunden. Außerdem benötigt der Kundenanschluss eine verfügbare Verkabelung von der Hauseinführung des Gebäudes bis zu einer Telekommunikationsanschlusseinheit (TAE) (Innenhausverkabelung), welche den Übergabepunkt des öffentlichen Telekommunikationsnetzes bildet.

4.11 Erstinstallation Vor-Ort

Die Inbetriebnahme und Installation vor Ort erfolgt durch den Kunden. Am Übergabepunkt wird mindestens eine Stromsteckdose (230 V) benötigt. Eventuell benötigte weiterführende Inhouseverkabelung ist nicht Bestandteil des Leistungsumfangs.

4.12 Störungsannahme

Allgemein: LEW TelNet nimmt Störungsmeldungen des Kunden unter der Telefonnummer 0821 / 328-1444 entgegen.

Servicezeitraum: Der Servicezeitraum legt fest, in welchen Zeiten die Serviceleistungen erbracht werden. Die Serviceleistungen stehen an 365 Tagen im Jahr von 0:00 bis 24:00 Uhr zur Verfügung.

4.13 Störungsbehebung

Allgemein: LEW TelNet kümmert sich im Rahmen der definierten Servicelevels um die Fehlerbehebung. Hat der Kunde die Störung zu vertreten ist LEW TelNet berechtigt die im Rahmen der Störungsbehebung anfallenden Leistungen dem Kunden in Rechnung zu stellen. Die Leistungen werden nach Aufwand zu den aktuell gültigen Fahrtkostenpauschalen und Stundenverrechnungssätzen von LEW TelNet verrechnet.

Servicezeitraum: Der Servicezeitraum legt fest, in welchen Zeiten die Serviceleistungen erbracht werden. Die Serviceleistungen stehen von Montag bis Freitag, sofern diese Tage in Bayern nicht gesetzliche Feiertage sind, von 8:00 bis 17:00 Uhr zur Verfügung.

Entstörfrist: LEW TelNet beseitigt die Störung innerhalb von 18 Stunden nach Eingang der Störungsmeldung im oben genannten Zeitraum. Die Zeiten für die Entstörung werden nur innerhalb des unter Störungsbehebung angegebenen Servicezeitraums angeordnet.

Wartungsfenster: Notwendige Betriebsunterbrechungen für geplante Wartungsarbeiten werden frühestmöglich angekündigt. Für die Wartungsarbeiten ist ein tägliches Wartungsfenster von 0:00 Uhr bis 6:00 Uhr vorgesehen.

4.14 Experten-Hotline (Optional gegen Aufpreis)

Allgemein: Experten von LEW TelNet unterstützen den Kunden telefonisch rund um die Themen: Betriebsunterstützung, Entstörung oder zu Fragen und Problemen mit seinem Internetanschluss.

Servicezeitraum: Der Servicezeitraum legt fest, in welchen Zeiten die Serviceleistungen erbracht werden. Die Serviceleistungen stehen von Montag bis Freitag, sofern diese Tage in Bayern nicht gesetzliche Feiertage sind, von 8:00 bis 17:00 Uhr zur Verfügung.

Reaktionszeit: Die Reaktionszeit ist der Zeitraum, nachdem spätestens ein Techniker von LEW TelNet mit der telefonischen Betriebsunterstützung beginnt. Erfolgt die Anfrage des Kunden im Servicezeitraum, beginnt der Techniker von LEW TelNet spätestens vier Stunden nach Eingang der Anfrage mit der Betriebsunterstützung. Die Reaktionszeiten werden nur innerhalb des angegebenen Servicezeitraums angerechnet.

5 Leistungen business connect I

5.1 Leistungsfähiger Internetzugang über eine DSL Wählverbindung. Es erfolgt eine direkte und schnelle Anbindung an den Hochgeschwindigkeits-Backbone von LEW TelNet über ein Vorleistungsprodukt. Die Inbetriebnahme des vorkonfigurierten Abschlussgeräts erfolgt durch den Kunden. Das hierzu erforderliche Abschlussgerät wird an den Kunden versandt.

5.2 Bandbreiten

Die physikalische Bandbreite ist stets höher als die angegebene netto IP-Datenrate. Diese IP-Datenrate basiert auf einer IP-Paketgröße von maximal 1500 Byte. Die genannten Bandbreitenprofile werden nach dem „Best Effort“-Prinzip realisiert. Dies bedeutet, dass die Daten schnellstmöglich und im Rahmen der zur Verfügung stehenden Ressourcen nach besten Möglichkeiten versendet werden. Die minimale, maximale und normalerweise zur Verfügung stehende Bandbreite wird dem Kunden auf Anfrage zur Verfügung gestellt. Bei der Bereitstellung einer Einwahlverbindung über DSL-Technologien ist die maximal realisierbare Zugangsbandbreite von den physikalischen Eigenschaften der zur Verfügung stehenden Kupferdoppelader sowie von den Datenraten der von Zulieferern bereitgestellten Vorleistungsprodukte abhängig. Die LEW TelNet bemüht sich, die gewünschte Bandbreite im Rahmen der physikalischen Möglichkeiten zur Verfügung zu stellen, die tatsächlich realisierbare Bandbreite kann jedoch erst zum Zeitpunkt der Installation angegeben werden. Ist die vereinbarte Bandbreite nicht realisierbar, wird auf die maximal realisierbare Bandbreite zurückgestuft, damit die Stabilität des Anschlusses gewährleistet werden kann.

5.3 Einflussgrößen auf die am Anschluss des Kunden erreichbare Bandbreite

Die erreichbare Bandbreite ist abhängig von:

- a) der Netzauslastung des Internet-Backbones,
- b) den im Netz des Kunden angeschlossenen Endgeräten, wie z. B. dem Firewall-System, den LAN-Switchen und der Leistungsfähigkeit des PC des Kunden und dessen Einstellungen (Betriebssystem, Browser etc.),
- c) der Anschlussbandbreite des zu erreichenden Servers des Inhalteanbieters,
- d) den physikalischen Gegebenheiten der Teilnehmeranschlussleitung, insbesondere von der Leistungsdämpfung, die sich u. a. aus der Länge der Anschlussleitung und dem Leitungsquerschnitt ergibt.

Sollte es zu einer drohenden, vorübergehenden und außergewöhnlicher Netzüberlastung kommen, könnte es sein, dass Dienste mit hohem Bandbreitenbedarf (z. B. Streaming) nur noch eingeschränkt oder nicht mehr zur Verfügung stehen, bzw. Downloads eine längere Zeit in Anspruch nehmen.

5.4 Beeinflussung von Diensten am Anschluss des Kunden

Der Datenverkehr wird im Netz von LEW TelNet grundsätzlich gleichberechtigt über-

tragen. Beim Auftreten von Überlast im Backbone werden Telefongespräche bevorzugt übertragen, um einen unterbrechungsfreien Dienst zu gewährleisten.

- 5.5 Verfügbarkeit
Die jährliche Verfügbarkeit beträgt 97,0 %.
- 5.6 Datenvolumen
Das Datenvolumen ist inklusive (Flatrate). Es fallen keine weiteren Volumenkosten für den Internetzugang an.
- 5.7 Internetport/Schnittstelle
Der Kunde erhält eine Anschlussmöglichkeit an das Internet über eine Ethernet-Schnittstelle (10/100/1000Base-T).
- 5.8 Netzabschlussgerät
Professionelles Netzabschlussgerät Cisco Router von LEW TelNet mit Ethernet-Schnittstelle für die gesamte Vertragslaufzeit kostenlos inklusive. Inbetriebnahme des vorkonfigurierten Abschlussgeräts erfolgt durch den Kunden.
- 5.9 IP-Adressen
Für die Internetkommunikation wird eine feste öffentliche IPv4-Adresse bereitgestellt (zusätzlich sind max. zwei weitere IPv4-Adressen möglich). Optional kann dem Kunden auch ein /48 IPv6-Adressraum zugewiesen werden.
- 5.10 Voraussetzung für die Leistungserbringung
Der beauftragte Kundenanschluss wird als Dienst über ein Vorleistungsprodukt der Deutschen Telekom auf DSL-Basis (z. B. ADSL, VDSL) angebunden. Deren Verfügbarkeit ist die Voraussetzung für die Leistungserbringung.
- 5.11 **Störungsannahme**
Allgemein: LEW TelNet nimmt Störungsmeldungen des Kunden unter der Telefonnummer 0821 / 328-1444 entgegen.
Servicezeitraum: Der Servicezeitraum legt fest, in welchen Zeiten die Serviceleistungen erbracht werden. Die Serviceleistungen stehen an 365 Tagen im Jahr von 0:00 bis 24:00 Uhr zur Verfügung.
- 5.12 **Störungsbehebung**
Allgemein: LEW TelNet kümmert sich im Rahmen der definierten Servicelevels um die Fehlerbehebung. Hat der Kunde die Störung zu vertreten ist LEW TelNet berechtigt die im Rahmen der Störungsbehebung anfallenden Leistungen dem Kunden in Rechnung zu stellen. Die Leistungen werden nach Aufwand zu den aktuell gültigen Fahrtkostenpauschalen und Stundenverrechnungssätzen von LEW TelNet verrechnet.
Servicezeitraum: Der Servicezeitraum legt fest, in welchen Zeiten die Serviceleistungen erbracht werden. Die Serviceleistungen stehen von Montag bis Freitag, sofern diese Tage in Bayern nicht gesetzliche Feiertage sind, von 8:00 bis 17:00 Uhr zur Verfügung.
Entstörfrist: LEW TelNet beseitigt die Störung innerhalb von 18 Stunden nach Eingang der Störungsmeldung im oben genannten Zeitraum. Die Zeiten für die Entstörung werden nur innerhalb des unter Störungsbehebung angegebenen Servicezeitraums angerechnet.
Wartungsfenster: Notwendige Betriebsunterbrechungen für geplante Wartungsarbeiten werden frühestmöglich angekündigt. Für die Wartungsarbeiten ist ein tägliches Wartungsfenster von 0:00 Uhr bis 6:00 Uhr vorgesehen.
- 5.13 Experten-Hotline (optional gegen Aufpreis)
Allgemein: Experten von LEW TelNet unterstützen den Kunden telefonisch rund um die Themen: Betriebsunterstützung, Entstörung oder zu Fragen und Problemen mit seinem Internetanschluss.
Servicezeitraum: Der Servicezeitraum legt fest, in welchen Zeiten die Serviceleistungen erbracht werden. Die Serviceleistungen stehen von Montag bis Freitag, sofern diese Tage in Bayern nicht gesetzliche Feiertage sind, von 8:00 bis 17:00 Uhr zur Verfügung.
Reaktionszeit: Die Reaktionszeit ist der Zeitraum, nachdem spätestens ein Techniker von LEW TelNet mit der telefonischen Betriebsunterstützung beginnt. Erfolgt die Anfrage des Kunden im Servicezeitraum, beginnt der Techniker von LEW TelNet spätestens vier Stunden nach Eingang der Anfrage mit der Betriebsunterstützung. Die Reaktionszeiten werden nur innerhalb des angegebenen Servicezeitraums angerechnet.
- 5.14 Online Leitungsauslastung über Kundenportal (optional gegen Aufpreis)
Mit dieser Option besteht die Möglichkeit über unser Kundenportal die Bandbreite des aus- und eingehenden Datenverkehrs über die letzten Stunden und historisch über die letzten Tage (bis zu 365 Tage) zu betrachten. Die angezeigte Werte sind Mittelwerte.
- 5.15 Regio Data Space Starter (optional gegen Aufpreis)
Für den Regio Data Space Starter gilt die Betriebs- und Service-Vereinbarung der LEW TelNet GmbH für Regio Data Space in der Lizenz Basis mit den folgenden Änderungen. Die Option umfasst in der Produktvariante Starter fünf Gigabyte geteilten Speicherplatz und zwei Benutzer. Davon ist mindestens ein Benutzer als Administrator mit erweiterten Rechten zu definieren. Die Option Regio Data Space Starter ist nicht veränder- oder erweiterbar.

6 Leistungen business connect

- 6.1 Leistungsfähiger, symmetrischer Internetzugang über eine Festverbindung. Es erfolgt eine direkte und schnelle Anbindung an den Hochgeschwindigkeits-Backbone von LEW TelNet, ggf. über eine Vorleistung durch einen Partnercarrier.
- 6.2 Bandbreiten
Die physikalische Bandbreite ist stets höher als die angegebene netto IP-Datenrate. Diese IP-Datenrate basiert auf einer IP-Paketgröße von maximal 1500 Byte. Die genannten Bandbreitenprofile werden nach dem „Best Effort“-Prinzip realisiert. Dies bedeutet, dass die Daten schnellstmöglich und im Rahmen der zur Verfügung stehenden Ressourcen nach besten Möglichkeiten versendet werden. Die minimale, maximale und normalerweise zur Verfügung stehende Bandbreite wird dem Kunden auf Anfrage zur Verfügung gestellt.
Bei der Bereitstellung über DSL-Technologien ist die maximal realisierbare Zugangsbandbreite von den physikalischen Eigenschaften der zur Verfügung stehenden Kupferdoppelader sowie von den Datenraten der von Zulieferern bereitgestellten Vorleistungsprodukte abhängig. Die LEW TelNet bemüht sich, die gewünschte Bandbreite im Rahmen der physikalischen Möglichkeiten zur Verfügung zu stellen, die tatsächlich realisierbare Bandbreite kann jedoch erst zum Zeitpunkt der Installation angegeben werden. Ist die vereinbarte Bandbreite nicht realisierbar, wird auf die maximal realisierbare Bandbreite zurückgestuft, damit die Stabilität des Anschlusses gewährleistet werden kann.
- 6.3 Einflussgrößen auf die am Anschluss des Kunden erreichbare Bandbreite
Die erreichbare Bandbreite ist abhängig von:
a) der Netzauslastung des Internet-Backbones,
b) den im Netz des Kunden angeschlossenen Endgeräten, wie z. B. dem Firewall-System, den LAN-Switchen und der Leistungsfähigkeit des PC des Kunden und dessen Einstellungen (Betriebssystem, Browser etc.),
c) der Anschlussbandbreite des zu erreichenden Servers des Inhabers des Anbieters,
d) den physikalischen Gegebenheiten der Teilnehmeranschlussleitung, insbesondere von der Leistungsdämpfung, die sich u. a. aus der Länge der Anschlussleitung und dem Leitungsquerschnitt ergibt.
Sollte es zu einer drohenden, vorübergehenden und außergewöhnlicher Netzüberlastung kommen, könnte es sein, dass Dienste mit hohem Bandbreitenbedarf (z. B. Streaming,) nur noch eingeschränkt oder nicht mehr zur Verfügung stehen, bzw. Downloads eine längere Zeit in Anspruch nehmen.
- 6.4 Beeinflussung von Diensten am Anschluss des Kunden
Der Datenverkehr wird im Netz von LEW TelNet grundsätzlich gleichberechtigt übertragen. Beim Auftreten von Überlast im Backbone werden Telefongespräche bevorzugt übertragen, um einen unterbrechungsfreien Dienst zu gewährleisten.
- 6.5 Verfügbarkeit
Die jährliche Verfügbarkeit beträgt 98,5 %.
- 6.6 Datenvolumen/Flatrate
Das Datenvolumen ist inklusive (Flatrate), es fallen keine weiteren Volumenkosten für den Internetzugang an.
- 6.7 Internetport/Schnittstelle
Der Kunde erhält eine Anschlussmöglichkeit an das Internet über eine Ethernet-Schnittstelle (10/100/1000Base-T).
- 6.8 Netzabschlussgerät
Professionelles Netzabschlussgerät Cisco Router von LEW TelNet mit Ethernet-Schnittstelle für die gesamte Vertragslaufzeit kostenlos inklusive. Das Netzabschlussgerät wird beim Kunden installiert und von LEW TelNet betrieben.
- 6.9 IP-Adressen
Für die Internetkommunikation werden drei feste öffentliche IPv4-Adressen bereitgestellt. Optional wird dem Kunden auch ein /48 IPv6-Adressraum zugewiesen. Zusätzliche providerabhängige IP-Netze aus den LEW TelNet-Adresspools sind möglich, bei Einhaltung der RIPE-NCC Vergaberichtlinien in der aktuellen Fassung.
- 6.10 Erstinstallation Vor Ort
Die Inbetriebnahme und Installation vor Ort erfolgt durch LEW TelNet. Am Übergabepunkt wird mindestens eine Stromsteckdose (230 V) benötigt. Eventuell benötigte weiterführende Inhouseverkabelung ist nicht Bestandteil des Leistungsumfangs.
- 6.11 **Störungsannahme**
Allgemein: LEW TelNet nimmt Störungsmeldungen des Kunden unter der Telefonnummer 0821 / 328-1444 entgegen.
Servicezeitraum: Der Servicezeitraum legt fest, in welchen Zeiten die Serviceleistungen erbracht werden. Die Serviceleistungen stehen an 365 Tagen im Jahr von 0:00 bis 24:00 Uhr zur Verfügung.
- 6.12 **Störungsbehebung**
Allgemein: LEW TelNet kümmert sich im Rahmen der definierten Servicelevels um die Fehlerbehebung. Hat der Kunde die Störung zu vertreten ist LEW TelNet berechtigt die

im Rahmen der Störungsbehebung anfallenden Leistungen dem Kunden in Rechnung zu stellen. Die Leistungen werden nach Aufwand zu den aktuell gültigen Fahrtkostenpauschalen und Stundenverrechnungssätzen von LEW TelNet verrechnet.

Servicezeitraum: Der Servicezeitraum legt fest, in welchen Zeiten die Serviceleistungen erbracht werden. Die Serviceleistungen stehen an 365 Tagen im Jahr von 0:00 bis 24:00 Uhr zur Verfügung.

Entstörfrist: LEW TelNet beseitigt die Störung innerhalb von 12 Stunden nach Eingang der Störungsmeldung.

Wartungsfenster: Notwendige Betriebsunterbrechungen für geplante Wartungsarbeiten werden frühestmöglich angekündigt. Für die Wartungsarbeiten ist ein tägliches Wartungsfenster von 0:00 Uhr bis 6:00 Uhr vorgesehen.

6.13 Experten-Hotline

Allgemein: Experten von LEW TelNet unterstützen den Kunden telefonisch rund um die Themen: Betriebsunterstützung, Entstörung oder zu Fragen und Problemen mit seinem Internetanschluss.

Servicezeitraum: Der Servicezeitraum legt fest, in welchen Zeiten die Serviceleistungen erbracht werden. Die Serviceleistungen stehen von Montag bis Freitag, sofern diese Tage in Bayern nicht gesetzliche Feiertage sind, von 8:00 bis 17:00 Uhr zur Verfügung.

Reaktionszeit: Die Reaktionszeit ist der Zeitraum, nachdem spätestens ein Techniker von LEW TelNet mit der telefonischen Betriebsunterstützung beginnt. Erfolgt die Anfrage des Kunden im Servicezeitraum, beginnt der Techniker von LEW TelNet spätestens vier Stunden nach Eingang der Anfrage mit der Betriebsunterstützung. Die Reaktionszeiten werden nur innerhalb des angegebenen Servicezeitraums angerechnet.

6.14 Online Leitungsauslastung über Kundenportal (optional gegen Aufpreis)

Mit dieser Option besteht die Möglichkeit über unser Kundenportal die Bandbreite des aus- und eingehenden Datenverkehrs über die letzten Stunden und historisch über die letzten Tage (bis zu 365 Tage) zu betrachten. Die angezeigten Werte sind Mittelwerte.

6.15 Backup-Möglichkeit (optional gegen Aufpreis)

Um die Ausfallsicherheit und Verfügbarkeit zu erhöhen, besteht die Möglichkeit, einen zusätzlichen Internetzugang als Backup zu schalten.

6.16 Freischaltung reservierter Backup-IP-Adressen (optional gegen Aufpreis)

Für die Internetkommunikation werden im Standard drei feste öffentliche IPv4-Adressen bereitgestellt. Zwei IPv4-Adressen werden von LEW TelNet für den Fall reserviert, dass der Kunde einen Backupanschluss beauftragt. Mit dem Verzicht des Kunden auf einen Backupanschluss, können wir optional die beiden reservierten IPv4-Adressen für den Kunden zur Nutzung freischalten. Sollte der Kunde in Zukunft einen zusätzlichen Backupanschluss wünschen, muss er uns diese zwei IPv4-Adressen wieder freigeben.

6.17 Regio Data Space Starter (optional gegen Aufpreis)

Für den Regio Data Space Starter gilt die Betriebs- und Service-Vereinbarung der LEW TelNet GmbH für Regio Data Space in der Lizenz Basis mit den folgenden Änderungen. Die Option umfasst in der Produktvariante Starter fünf Gigabyte geteilten Speicherplatz und zwei Benutzer. Davon ist mindestens ein Benutzer als Administrator mit erweiterten Rechten zu definieren. Die Option Regio Data Space Starter ist nicht veränder- oder erweiterbar.

7 Kundeneigenes Netzabschlussgerät

7.1 Unser Netzabschlussgerät ist Bestandteil der angebotenen Lösung und ist erforderlich, um die angegebene Funktionalität und Qualität zu den vereinbarten SLAs zu bieten. An unser Netzabschlussgerät kann der Kunde uneingeschränkt seine eigenen Internetzugangskomponenten (Router/Firewall) anschließen. Sollte der Kunde kein Netzabschlussgerät von LEW TelNet wünschen, kann er auch ein eigenes Endgerät verwenden. Das kundeneigene Endgerät ist nicht Bestandteil des von LEW TelNet zur Verfügung gestellten Dienstes. Das Verwendungsrisiko liegt beim Kunden. Es erfolgt keine Wartung und Hilfestellung zum kundeneigenen Gerät oder Konfiguration eines kundeneigenen Endgerätes bei Bereitstellung oder während des Betriebes. Notwendige Zugangsdaten und Informationen für den Anschluss des kundeneigenen Endgerätes und die Nutzung der Telekommunikationsdienste von LEW TelNet werden dem Kunden nach Vertragsschluss rechtzeitig zur Verfügung gestellt. Für die technische Kompatibilität etwaiger eigener Geräte, Programme oder Systeme, die der Kunde einsetzt oder verwendet, ist der Kunde selbst verantwortlich. Dies gilt auch für die richtige Konfiguration der verwendeten eigenen Geräte, Programme und Systeme und deren Aktualität u. a. von Treibern und Firmware.

7.2 Werden vom Kunden andere als von LEW TelNet überlassene Endeinrichtungen eingesetzt, übernimmt LEW TelNet für die Funktion dieser Geräte keine Gewährleistung. Sofern die Leistung aufgrund des Einsatzes von kundeneigenen Geräten nicht erbracht werden kann, besteht gegenüber LEW TelNet aus diesem Grunde kein Schadenersatzanspruch. Der Kunde haftet LEW TelNet gegenüber jedoch für Schäden, die durch den Einsatz von ihm verwendeter und nicht der Norm entsprechender oder von LEW TelNet nicht genehmigter Geräte entstanden sind.

8 Missbräuchliche Nutzung

8.1 Massensendungen per E-Mail sowie kommerzielle Werbung in mehreren Newsgroups

(Spam-Mail) sind eine Verletzung der Persönlichkeitsrechte anderer Internetnutzer und stellen einen so schwerwiegenden Verstoß gegen die Vertragsbedingungen zwischen dem Kunden und LEW TelNet dar, dass LEW TelNet das Recht hat, den Vertrag fristlos zu kündigen. Der Kunde ist für alle Folgen einer solchen Handlung in vollem Umfang schadenersatzpflichtig.

8.2 Der Kunde verpflichtet sich den Zugang zum Dienst sowie den Dienst selber nicht missbräuchlich zu nutzen und bei Bekanntwerden von missbräuchlicher Nutzung unverzüglich Gegenmaßnahmen einzuleiten, z. B. bei Hacking, (D)DoS Attacken, IP-Spoofing, DNS-Spoofing oder Computersabotage.

8.3 Darüber hinaus ist LEW TelNet berechtigt, Netzwerkanbindung oder -dienste einzuschränken oder zu sperren, wenn der Kunde die Dienste rechtswidrig oder missbräuchlich nutzt oder wenn von dem Kundensystem Beeinträchtigungen auf die Infrastruktur der LEW TelNet oder Dritter ausgehen.

9 Keine Verantwortung von LEW TelNet für Angebote Dritter

LEW TelNet leistet keine Gewähr für die im Internet verfügbaren Dienste von Informations- oder Inhaltenanbietern, die übertragenen Inhalte, ihre technische Fehlerfreiheit und Freiheit von Schadsoftware, Freiheit von Rechten Dritter oder die Eignung für einen bestimmten Zweck.

10 Vertragslaufzeit und Kündigung

Die Vertragslaufzeit verlängert sich nach Ablauf der Mindestvertragslaufzeit auf unbestimmte Zeit, sofern der Vertrag nicht von einem der Vertragspartner mindestens einen Monat vor dem Ende der anfänglichen Vertragslaufzeit in Textform gekündigt wird. Nach Ablauf der anfänglichen Vertragslaufzeit kann der Vertrag jederzeit unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von einem Monat in Textform gekündigt werden. Eine Kündigung per E-Mail muss an vertrag@lewtelnet.de gesendet werden.

Anhang – Tabellen zu Bandbreiten

Anbei die Tabellen für die verschiedenen Internetzugangsvarianten mit der maximalen, minimalen und normalerweise zur Verfügung stehenden Bandbreite. Die physikalische Bandbreite ist stets höher als die angegebene netto IP-Datenrate. Diese IP-Datenrate basiert auf einer IP-Paketgröße von maximal 1500 Byte. Zur Überprüfung der IP-Datenrate kann folgendes Mess-tool der Bundesnetzagentur verwendet werden: www.breitbandmessung.de

Bandbreiten business connect fibre start (Punkt 2.2)

Produktvariante	Download				Upload			
	minimal	maximal	normal	beworben	minimal	maximal	normal	beworben
business connect fibre start 50/10	46 Mbit/s	47 Mbit/s	46,5 Mbit/s	50 Mbit/s	9 Mbit/s	10 Mbit/s	9,5 Mbit/s	10 Mbit/s
business connect fibre start 100/50	91 Mbit/s	95 Mbit/s	93 Mbit/s	100 Mbit/s	46 Mbit/s	47 Mbit/s	46,5 Mbit/s	50 Mbit/s
business connect fibre start 300/100	275 Mbit/s	283 Mbit/s	278 Mbit/s	300 Mbit/s	91 Mbit/s	95 Mbit/s	93 Mbit/s	100 Mbit/s
business connect fibre start 500/250	470 Mbit/s	490 Mbit/s	480 Mbit/s	500 Mbit/s	235 Mbit/s	245 Mbit/s	240 Mbit/s	250 Mbit/s
business connect fibre start 1.000/500	900 Mbit/s	980 Mbit/s	940 Mbit/s	1.000 Mbit/s	470 Mbit/s	490 Mbit/s	480 Mbit/s	500 Mbit/s

Bandbreiten business connect fibre professional (Punkt 3.2)

Produktvariante	Download				Upload			
	minimal	maximal	normal	beworben	minimal	maximal	normal	beworben
business connect fibre professional 50/10	46 Mbit/s	47 Mbit/s	46,5 Mbit/s	50 Mbit/s	9 Mbit/s	10 Mbit/s	9,5 Mbit/s	10 Mbit/s
business connect fibre professional 100/50	91 Mbit/s	95 Mbit/s	93 Mbit/s	100 Mbit/s	46 Mbit/s	47 Mbit/s	46,5 Mbit/s	50 Mbit/s
business connect fibre professional 300/100	275 Mbit/s	283 Mbit/s	278 Mbit/s	300 Mbit/s	91 Mbit/s	95 Mbit/s	93 Mbit/s	100 Mbit/s
business connect fibre professional 500/250	470 Mbit/s	490 Mbit/s	480 Mbit/s	500 Mbit/s	235 Mbit/s	245 Mbit/s	240 Mbit/s	250 Mbit/s
business connect fibre professional 1000/500	900 Mbit/s	980 Mbit/s	940 Mbit/s	1000 Mbit/s	470 Mbit/s	490 Mbit/s	480 Mbit/s	500 Mbit/s
business connect fibre professional 50	46 Mbit/s	47 Mbit/s	46,5 Mbit/s	50 Mbit/s	46 Mbit/s	47 Mbit/s	46,5 Mbit/s	50 Mbit/s
business connect fibre professional 100	91 Mbit/s	95 Mbit/s	93 Mbit/s	100 Mbit/s	91 Mbit/s	95 Mbit/s	93 Mbit/s	100 Mbit/s
business connect fibre professional 300	275 Mbit/s	283 Mbit/s	278 Mbit/s	300 Mbit/s	275 Mbit/s	283 Mbit/s	278 Mbit/s	300 Mbit/s
business connect fibre professional 500	470 Mbit/s	490 Mbit/s	480 Mbit/s	500 Mbit/s	470 Mbit/s	490 Mbit/s	480 Mbit/s	500 Mbit/s
business connect fibre professional 1000	900 Mbit/s	980 Mbit/s	940 Mbit/s	1.000 Mbit/s	900 Mbit/s	980 Mbit/s	940 Mbit/s	1.000 Mbit/s
business connect fibre professional 2000	1.750 Mbit/s	2.000 Mbit/s	1.850 Mbit/s	2.000 Mbit/s	1.750 Mbit/s	2.000 Mbit/s	1.850 Mbit/s	2.000 Mbit/s
business connect fibre professional 5000	4.500 Mbit/s	5.000 Mbit/s	4.750 Mbit/s	5.000 Mbit/s	4.500 Mbit/s	5.000 Mbit/s	4.750 Mbit/s	5.000 Mbit/s

Bandbreiten business connect K (Punkt 4.2)

Produktvariante	Download				Upload			
	minimal	maximal	normal	beworben	minimal	maximal	normal	beworben
business connect K 25/5M	15 Mbit/s	25 Mbit/s	20 Mbit/s	25 Mbit/s	3 Mbit/s	5 Mbit/s	4 Mbit/s	5 Mbit/s
business connect K 50/10M	30 Mbit/s	50 Mbit/s	40 Mbit/s	50 Mbit/s	6 Mbit/s	10 Mbit/s	8 Mbit/s	10 Mbit/s

normal = normalerweise zur Verfügung stehend